

Förderungsansuchen**WOHNBEIHILFE - (ERST)ANTRAG**

gemäß K-WBFG 1997-LGBl. Nr. 60/1997 idgF LGBl. 53/2000

An das
 Amt der Kärntner Landesregierung
 Abteilung 9 - Wohnungs- und Siedlungswesen
 Mießtalerstraße 6
 9021 Klagenfurt

Eingangsstempel der Gemeinde, der
 Bezirkshauptmannschaft oder des
 Amtes der Kärntner Landesregierung

Zahl: WBH:

(1) ANTRAGSTELLER (MIETER):

Familienname und Vorname des Antragstellers		Geburtsdatum
Postleitzahl	Anschrift des Antragstellers (Ort, Straße, Gasse, Platz)	
		Telefon
Bezirk	Gemeinde	

(2) BANKVERBINDUNG

Im Falle der Gewährung einer Wohnbeihilfe ersuche ich um Überweisung auf folgendes Konto:

Kto.Nr.	Bankleitzahl	Geldinstitut
---------	--------------	--------------

(3) BEIZUBRINGENDE UNTERLAGEN**Dem Antrag sind nachstehende Beilagen (Kopien) anzuschließen:**

- a) Schriftlicher Mietvertrag - **nur bei den nicht geförderten Wohnungen erforderlich** (Hinweis zum Mietvertrag: Mietverträge sind gebührenpflichtig. Gemäß § 34 des Gebührengesetzes sind die Organe der Gebietskörperschaften verpflichtet, allfällige Verletzungen der Gebührevorschriften dem zuständigen Finanzamt zur Kenntnis zu bringen)
aktuelle Mietvorschreibung: bei allen Wohnungen einer gemeinnützigen Bauvereinigung oder einer Gemeinde!
- b) **Einkommensnachweise** des Antragstellers und der im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen **für das gesamte vergangene Kalenderjahr (1.1. bis 31.12.) bzw. für das zuletzt veranlagte Kalenderjahr.** (Jahres)lohnzettel des/der Arbeitgeber/s, der Pensionsversicherungsanstalt bzw. der letzte vorliegende Einkommensteuerbescheid. Nachweis über Arbeitslosen- bzw. Notstandsgeld (Bezugsbestätigung vom AMS), Krankengeld, Wochengeld, Karenzgeld, Kinderbetreuungsgeld, Studienbeihilfe (nur bei Selbsterhalterstipendium), Pflegegeld (nur bei Pflegekindern), Nachweis über erhaltene oder zu leistende Alimentations- und/oder Unterhaltszahlungen (Bestätigung durch Jugendamt oder Kontoauszug), Scheidungsvergleich bzw. Scheidungsvereinbarung, Nachweis über sonstige Einkünfte wie z.B. geringfügige Beschäftigungen, Honorarnoten, Werksverträge, freie Dienstverträge, Unfallrente, Waisenpension, Sozialhilfebescheid, ausländisches Einkommen etc.
- c) Nachweis über allfällige Behinderungen (**ab einem Behinderungsgrad von 55 Prozent**) durch Vorlage eines Behindertenausweises oder eines Bescheides vom Bundessozialamt
- d) Geburtsurkunde(n), Heiratsurkunde, Schulbesuchsbestätigung (ab dem 15. Lebensjahr), Lehrvertrag, Nachweis über den Bezug der Familienbeihilfe für die im gemeinsamen Haushalt lebenden Kinder
- e) Nachweis über sonstige Zuschüsse zur Minderung des Wohnungsaufwandes (z.B. Mietbeihilfe vom Finanzamt, Bundesheer oder nach dem Zivildienstgesetz)

**(7) BESTÄTIGUNG DES VERMIETERS EINER NICHT
BZW NICHT MEHR GEFÖRDERTEN WOHNUNG !**

„WOHNBEIHILFE FÜR NICHT
GEFÖRDERTE WOHNUNGEN“

Nur Auszufüllen vom Privatvermieter oder von einer gemeinnützigen Bauvereinigung, einer Gemeinde udgl (sofern sämtliche Förderungsdarlehen und Annuitäten zurückbezahlt wurden).

Der dem Mietvertrag zu Grunde liegende Mietgegenstand umfasst:	<input type="checkbox"/> ein Zimmer <input type="checkbox"/> einzelne Räumlichkeiten innerhalb eines Gebäudes (einer Wohnung) <input type="checkbox"/> eine in sich abgeschlossene Wohnung
Die Größe der Nutzfläche der Wohnung in m ² :	Wohnnutzfläche: _____ m ²
Werden einzelne Räume untervermietet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Besteht zwischen Vermieter und Mieter ein Verwandtschaftsverhältnis oder eine Lebensgemeinschaft?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein wenn ja, welches: _____
Name, Anschrift und Telefonnr. des Vermieters:
Rechtsverhältnis des Vermieters im Bezug auf die zu vermietende Wohnung:	<input type="checkbox"/> Eigentümer der Wohnung <input type="checkbox"/> Hauptmieter der Wohnung
Werden derzeit noch Rückzahlungen für Förderungsdarlehen, die für die Errichtung der Wohnung bzw. des Hauses gewährt wurden, geleistet?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (wenn ja, Bezeichnung der gewährten Förderung)

Angaben zum Mietzins:

Der vom Mieter zu entrichtende monatliche Mietzins einschließlich der Betriebskosten beträgt:	Euro:
Aufgliederung des Gesamtmietzinses	
Nettomiete:	Euro:
Betriebskosten:	Euro:
Mehrwertsteuer:	Euro:

Kommt der Mieter seinen Zahlungsverpflichtungen regelmäßig nach?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein (wenn nein, kann die Wohnbeihilfe über Antrag auch auf das Konto des Vermieters ausbezahlt werden)
--	---

⇒ **Die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben wird bestätigt:**

....., am

(Ort, Datum) (Stempel und Unterschrift der zeichnenden Stelle)

